

Medikamente im Strassenverkehr

Medikamente können die **Fahrfähigkeit einschränken**. Wer unter Medikamenteneinfluss ein Fahrzeug lenkt, muss sich vorher über **Wirkungen und Nebenwirkungen** informieren. Im Zweifelsfall gilt: **besser nicht fahren!**

Persönliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Ihre **Apothekerin** oder Ihr **Apotheker**.

Weitere Informationen gibts online:

www.fachstelle-asn.ch

Medikamente im Strassenverkehr

**Folgende Medikamente können
einen negativen Einfluss auf Ihre Fahrfähigkeit haben*:**

Stark wirkende Schmerzmittel (Opiate, Opioide)
Schmerz- & Hustenmittel mit Codein
Schlaf- & Beruhigungsmittel (v.a. Benzodiazepine)
Mittel gegen Allergien inkl. Reisekrankheit
Psychostimulanzien (anregende Mittel) inkl. Appetitzügler
Psychopharmaka (v.a. Antidepressiva & Neuroleptika)
Medikamente gegen Befindlichkeitsstörungen, Angst-, Spannungs- und Unruhezustände
Mittel gegen Bluthochdruck
Mittel gegen Diabetes
Muskelrelaxantien
Mittel gegen Augenkrankheiten
Kortison

www.fachstelle-asn.ch

FACHSTELLE **ASN**

ALKOHOL- UND DROGENPRÄVENTION
IM STRASSENVERKEHR

